

# Sächsische Schulzeitung.

Zugleich

Organ des Allgemeinen Sächsischen Lehrervereins und seiner Zweigvereine.

Herausgegeben zum Besten des Sächsischen Pestalozzivereins.

Eigenthum der Herausgeber: **Bertthelt, Heger, Lansky, Petermann** in Dresden.

Wöchentlich 1 Nummer von mindestens 1 Bogen. Preis: Vierteljährlich 3 M., jede einzelne Nummer 20 Pf., Anzeigen und Eingekauft: Die gesp. Petitzelle oder deren Raum 25 Pf., Literarische Beilagen: 6-12 M., mit Postbeförderung 8 M. mehr. Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Zusendungen werden entweder durch die Post unmittelbar an die Redaktion oder auf dem Wege des Buchhandels durch Julius Klinckschardt in Leipzig erbeten. Die Redaktion verpflichtet sich nicht, eingehende Bücher etc. zur Besprechung zu bringen und nicht beurtheilte zurückzusenden. Für die Rubriken „Eingekauft“ und „Anzeigen“ übernimmt die Redaktion keine Verantwortlichkeit. Von der Gratisbeilage „Deutsche Jugendblätter“ erscheint zweiwöchentlich 1 Nummer von 1 Bogen.

## Der Vater läßt mich nicht allein! (Joh. 8, 29.)

Dichtung von Adolph Pröhs. Musik von H. Reichel, Organist zu Freiberg.

*Andante.*

Sopran.

1. Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! In den bäng-sten Lei-dens-stun-den, Blutend aus den tief-sten Wun-den,  
 2. Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Will ich auf zum Him-mel stre-ben, Hei-li-gen mein Herz und Le-ben,

Alt.

3. Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Such' ich im Ge-fühl der Sün-den Der Ver-gebung Trost zu fin-den,

Tenor.

4. Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Eilt mein Le-ben hin zum Gra-be, Schwindet Al-les, was ich ba-be,

Bass.

5. Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Da-rauf will ich e-wig trau-en, Dann wird nimmer-mehr mir grauen:

*con espressione*

1. Hab' ich tief den Trost em-pfunden: Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Der Va-ter läßt mich nicht al-lein!  
 2. Fühl' ich's durch die See-le be-ben: Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Der Va-ter läßt mich nicht al-lein!

3. Wird ihn mir das Wort ver-kün-den: Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Der Va-ter läßt mich nicht al-lein!

4. Halt' ich fest mich an dem Sta-be: Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Der Va-ter läßt mich nicht al-lein!

5. Nein, nur kla-rer werd' ich schau-en: Der Va-ter läßt mich nicht al-lein! Der Va-ter läßt mich nicht al-lein!